



## Presseinformation

# Startschuss für „EnergieRegion.NRW“ - Neues Cluster bündelt Kompetenz der Energiewirtschaft des Landes

13. August 2009

Seite 1 von 2

### Das Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie NRW teilt mit:

Düsseldorf. Nordrhein-Westfalen intensiviert seine Clusteraktivitäten im Bereich der Energiewirtschaft. Um Synergien zu schaffen, werden die Marketingaktivitäten der bestehenden acht Netzwerke unter der gemeinsamen Marke EnergieRegion.NRW gebündelt. Wirtschaftsministerin Christa Thoben gab heute (13. August) in Düsseldorf den Startschuss für das neue Cluster der Energiewirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

Joachim Neuser  
Pressesprecher  
Telefon 0211 837-2417  
joachim.neuser@  
mwme.nrw.de

Fax 0211 837-2249  
www.wirtschaft.nrw.de

„Mit seiner einzigartigen Mischung aus Global Playern, mittelständischen Unternehmen und kleinen Ideenschmieden sowie exzellenten Forschungseinrichtungen ist Nordrhein-Westfalen ein idealer Nährboden für zukunftsorientierte Entwicklungen aus den Reihen der Energiewirtschaft“, sagte Wirtschaftsministerin Christa Thoben in Düsseldorf bei der Vorstellung des neuen Clusters. EnergieRegion.NRW stehe für Innovationskraft, Tradition, Neutralität und Technologieoffenheit. „Mit dieser starken Marke wollen wir die Spitzenleistungen unseres Landes im Energiebereich deutlicher als bisher nach innen und außen positionieren. Ziel ist es, Nordrhein-Westfalen europaweit als zukunftsweisende Energieregion noch bekannter zu machen“, so Thoben weiter.

Clustermanager und Botschafter von EnergieRegion.NRW ist Dr. Frank-Michael Baumann, Leiter der EnergieAgentur.NRW. Durch das netzwerkübergreifende Clustermanagement sollen künftig die Produkte und Dienstleistungen des Clusters noch passgenauer auf die Bedürfnisse der einzelnen Akteure im Energiebereich zugeschnitten werden. Beispielsweise ist eine Online-Informationsbörse über die nordrhein-westfälische Energiewirtschaft geplant. Aber auch die Beratung steht im Vordergrund: „Wir wollen noch stärker die Rolle von Initiatoren übernehmen und innovative Projekte anstoßen, die wir bis zur Marktreife begleiten“, so Baumann.

Laut einer aktuellen Studie der Unternehmensberatung McKinsey hat die Energiewirtschaft weltweit enorme Zukunftspotenziale mit teilweise zweistelligen Wachstumsraten. Als wichtiger Leitmarkt bietet die Branche große Potenziale, die Nordrhein-Westfalen gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Wirtschaftskrise nutzen will. „Unsere Aufgabe als Landesregie-

zung ist es, vernünftige Rahmenbedingungen zu schaffen, die eine enge Kooperation aller Akteure entlang der energiewirtschaftlichen Wertschöpfungskette aber auch zu anderen Branchen ermöglichen“, so Christa Thoben. Denn in globalen, schnellen und mobilen Märkten reiche das klassische Nebeneinander von Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Hand nicht mehr aus. Die neue Clusterstruktur und ein starkes Clustermanagement werden nun helfen, die Kommunikation zwischen den Partnern der EnergieRegion.NRW zu verbessern.

„Wir kennen die Energieunternehmen und -institutionen im Land sehr gut. Deshalb können wir Anfragen direkt und schnell an die richtige Stelle weitervermitteln“, so Clustermanager Frank-Michael Baumann zum Nutzen der EnergieRegion.NRW für die Partner. Diese schätzen das Cluster insbesondere als neutrale Informations- und Kommunikationsplattformen im Energiebereich. Das hob Dr. Marc Zoellner hervor. Der Geschäftsführer der Hoppecke Batterien GmbH, stellte als Beispiel für die erfolgreiche Zusammenarbeit im Cluster ein Brennstoffzellen-Projekt für Gabelstapler vor. In diesem Zusammenhang unterstützte Zoellner die Absicht der Landesregierung, innovative Konzepte schnell und unbürokratisch umzusetzen.

### **Über die EnergieRegion.NRW**

Die Energiewirtschaft ist eine der stärksten Branchen in Nordrhein-Westfalen. Zur Förderung von Innovationen und Wachstum sowie zur Ansiedlung neuer Unternehmen in der EnergieRegion.NRW wurde die Energieagentur.NRW von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen als Träger und Manager des Clusters beauftragt. 3.300 Firmen und Institutionen sind im Landescluster Energiewirtschaft zusammengeschlossen. Dreiviertel der beteiligten Unternehmen sind kleine und mittelständische Betriebe. 64 Universitäten, 107 Institute und 94 Verbände sind dabei. 5.200 Personen arbeiten in den Arbeitsgruppen und Netzwerken des Clusters mit. 30.000 Personen erhalten regelmäßig Informationen über die Arbeit des Clusters.

Weitere Informationen: [www.energieregion.nrw.de](http://www.energieregion.nrw.de)